

NSBIV AG

Zertifizierungsstelle
SIBE Schweiz



NSBIV AG
Brünigstrasse 18
CH – 6005 Luzern
Telefon +41 41 210 50 15
www.sibe.ch



Praxisorientierte Schulung

Sicherheitsbeauftragte Brandschutz (SiBe Brandschutz)

Als SiBe Brandschutz den betrieblichen und organisatorischen Brandschutz sicherstellen – bei Umbauten und fachspezifischen Fragen in Zusammenarbeit mit einem Brandschutzspezialisten.



Accreditation SCESp 0046
Notified Body 1247



Rechtliche Grundlagen

Die VKF-Richtlinie 12-15 verlangt:

«Wenn Brandgefahren, Personenbelegung, Art oder Grösse des Betriebes es erfordern, ist ein dem Betriebsinhaber oder der Geschäftsleitung direkt verantwortlicher **Sicherheitsbeauftragter Brandschutz zu bestimmen und auszubilden.**» Dies gilt gemäss VKF-Richtlinie 12-15 insbesondere in den folgenden Fällen:

- Beherbergungsbetriebe wie Heime und Spitäler oder wenn die Personensicherheit auf dem Fremdretenkonzept oder Aufenthaltskonzept basiert
- Beherbergungsbetriebe mit mehr als 100 Gästen
- Verkaufsgeschäfte mit Verkaufsflächen ab 2'400 m²
- Bauten und Anlagen mit Räumen mit grosser Personenbelegung von mehr als 300 Personen
- Betriebe mit gefährlichen Stoffe in grossen Mengen

Gemäss der EKAS-Richtlinie 6508 muss ein Betrieb einen Spezialisten der Arbeitssicherheit beiziehen, wenn das erforderliche Fachwissen nicht vorhanden ist.

Tätigkeiten Sicherheitsbeauftragte (SiBe) Brandschutz

SiBe Brandschutz sorgen gemäss Pflichtenheft für die Brandsicherheit im Rahmen der geltenden Vorschriften. Sie sind insbesondere für die Einhaltung und Überwachung des baulichen, technischen und organisatorischen Brandschutzes zuständig.

Sie wirken bei der Planung und Ausführung von Umbauten mit und sorgen dafür, dass die Vorschriften des baulichen und technischen Brandschutzes erfüllt werden.

Schulungen gemäss VKF-Wegleitung

Um einen SiBe Brandschutz auszubilden, hat sich in der Praxis eine dreitägige Ausbildung etabliert. Dies um alle Themen gemäss VKF-Wegleitung zur Zertifikatsprüfung vermitteln zu können. Ein Grossteil des VKF-Regelwerks wird abgedeckt, aber nur knapp und oberflächlich.

Themenbereichen wie technischer Brandschutz, Materialisierung und Beurteilungen von brandschutztechnischen Massnahmen bei Neu- oder Umbauten, können durch die Teilnehmer in der Praxis kaum angewendet werden. Die notwendigen Kompetenzen fehlen und können in der Arbeit nicht aufgebaut werden, da in den meisten Betrieben Umbauprojekte zu selten stattfinden.

Weiter ist die Qualitätssicherung im Brandschutz vorgeschrieben und ab QSS2 durch einen Brandschutzfachmann oder -experten sicherzustellen - der Beizug wird sowieso obligatorisch.

Zielsetzung und Nutzen dieser Schulung

Genau hier setzt diese Praxisschulung an. Es werden praxisorientiert nur die Kernthemen vermittelt, welche für jeden SiBe Brandschutz in der tagtäglichen Arbeit relevant sind.

Die Teilnehmer sollen die Kompetenzen erlangen, um die grundsätzlichen Aufgaben vom SiBe Brandschutz wahrnehmen zu können. Sie stellen die Ausbildung des Personals, die Sicherheitsorganisation, die Instandhaltung, die brandschutztechnische Ordnung, die Brandsicherheit bei Umbauten oder Umnutzungen und das Nachführen der Revisionsunterlagen sicher. Für die Planung und Ausführung von Neu- und Umbauten sollen lediglich die Grundkenntnisse vermittelt werden, um die Brandsicherheit in der Bauphase zu gewährleisten, relevante Änderungen (Brandabschnitte, -schottungen, Fluchtwege, usw.) zu erkennen und die Zusammenarbeit mit einem Brandschutzspezialisten zu ermöglichen.

Schulungsinhalte

- Grundlagen Brandschutzvorschriften: abgestimmte bauliche-, technische- und organisatorische Massnahmen in einem Standardkonzept
- Organisation und Verantwortungen im Brandschutz
- Tätigkeit SiBe Brandschutz
- Kenntnisse der Vorschriften und Abläufe bei der Planung und Ausführung von Neu- und Umbauten
- Vertiefte Kenntnisse betreffend Organisation, Tätigkeiten und Instandhaltung, um einen brandschutztechnisch sicheren Betrieb von Anlagen und Bauten zu gewährleisten

Theorievermittlung auf Basis der VKF-Brandschutzvorschriften mit Praxisbeispielen. Die Unterlagen werden in elektronischer Form zur Verfügung gestellt.

Zielpublikum

- Mit dem Brandschutz betraute Personen wie Hauswartung oder Sicherheitsbeauftragte
- Betriebe, Heime, Gemeinden, usw., welche die Instandhaltung und brandschutztechnische Ordnung selbständig sicherstellen und bei Umbauten und fachspezifischen Fragen mit einem Brandschutzspezialisten zusammenarbeiten
- Mit der Arbeitssicherheit oder Infrastruktur beauftragte Personen oder anderweitig Interessierte

Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Ausbildungsdauer und Kosten

Die Schulung dauert einen Tag und kostet **CHF 750.00**, exkl. MwSt. Durchführung ab fünf Teilnehmern.

Teilnahmebescheinigung

«SiBe Brandschutz Praxisschulung nach NSBIV»

Termine

Schulungsort: Stadt Luzern

Schulung I: Mittwoch, 15. November 2023

Schulung II: Donnerstag, 29. Februar 2024

Termine im Betrieb nach Vereinbarung.